EIN NEUES KÄNGURUH AUS NEUGUINEA.

VON PROFESSOR F. FÖRSTER UND DR. W. VON ROTHSCHILD.

Macropus keysseri n. sp.

Durch die hier ganz fehlenden Caninen (bei *Dorcopsis* und *Dendrolagus* im Oberkiefer immer vorhanden) als zu *Macropus* gehörend charakterisiert. Endkante von I^1 4 mm, von I^2 3 mm, von I^3 5 mm. Bullae nicht angeschwollen. P^4 länglich, wie bei *Dendrolagus*, an der Anssenseite gemessen 7 mm., am Hinterende quer über gemessen 4 mm. Er ist also kürzer als M^1 und M^2 zusammen, die längs der Aussenseite gemessen zusammen 11 mm. ergeben. (Bei *Lagorchestes* sind die Bullae angeschwollen, anch Canine vorhanden, bei *Petrogale* ist I^3 klein, endlich hat *Onychogale* P^4 klein und gerundet.)

In Oldfield Thomas's Tabelle, *Catalogue of Marsupialia*, gehört die Art in die Abteilnng C: "Skull less than 108 mm, M^{1-3} less than 21 mm." I^3 hat am Ende gemessen 5 mm Länge, P^4 7 mm nach Thomas also zur Gruppe f. gehörend. P^4 weniger als zweimal die Länge von I^3 und nach vorn deutlich verjüngt, ohne innere Randleiste in den vordern zwei Dritteln. Hierdurch verschieden von *M.* (*Thylogale*) *bruinii*, dem es sonst durch die dunkle Färbung ähnelt. M^1—M^3 19 mm lang. Hierdurch würde die Art in die Nähe von *M. eugenii*, *parma* und *billardieri* gerückt, aber diese 3 haben entweder einen stundenglasförmigen P^4, oder dieser läuft nach vorn in eine Spitze aus.

M. eugenii ist im Allgemeinen grau, *parma* ähnlich, oben noch rötlich, *billardieri* graubraun, unsere Art oben in der hinteren Körperhälfte glänzend schwarz.

Von den schon auf Nenguinea gefundenen Arten ist *Halmaturus agilis* (*M. papuanus* P. & D.) sandfarben gelblich, *Thylogale brownii* mehr grau, *Macropus bruinii* heller und letzterer hat kurzes, dichtes und straffes Haar.

Basallänge des Oberschädels 100 mm, grösste Breite 55 mm. Länge der Nasalia 40 mm. Breite der Frontalia an der engsten Stelle zusammen 13 mm. Zahnreihe P^4—M^4: 31 mm lang. Alle bisher gemachten Angaben über die Zähne beziehen sich auf den Oberkiefer. Länge von P^4—M^4 im Unterkiefer 29 mm, von I^1 19 mm. Von der Basis bis zur Spitze des Processus condyloideus sind es genau 35 mm.

Fell: Kopf und Körper 670, Schwanz 300, Hinterfuss mit Klaue 130 mm. Diese (die längste) dreikantig, ganz gerade. Ohr 40 mm.

Haare fein und weich, auf dem Rücken 3 mm lang, am Banche 3½–4 mm. Das Fell ist glänzend und sehr ähnlich demjenigen einer dunkeln *Mustela martes*. Kopf und Seiten schokoladenbraun, ebenso Halsoberseite und Rücken bis etwa 10 cm hinter die Vorderbeine, von dort ab der Rücken immer dunkler werdend bis zu einem glänzenden Schwarzbraun, am dunkelsten längs der Mitte, an der Schwanzbasis wieder mehr grau gemischt. Das dnnkle Feld geht noch auf den Schwanz über bis etwa zur Hälfte seiner Länge. Dabei werden die Schwanzhaare immer spärlicher und kürzer, zuletzt sind sie wie unten grau, fast rötlich, bis zum Ende. Ohren hinten und ihre hintere Basis tief schwarz. Kinn und Kehle

weiss, übrige Unterseite schmutzigweiss, oder rötlich grau. Beine schokoladenbraun.

1 ♂ ad. von Ogeramnang, im Quellgebiet des Bulung, 1800—2000 m überm Meere (August 1913). Inland von Huongolf. Herrn Missionär Ch. Keysser, dem Erforscher des Bulunggebietes, gewidmet.

Type im Tring-Museum.

A NEW SPECIES OF *TROIDES*.

By the Hon. WALTER ROTHSCHILD, Ph.D., F.R.S.

Troides procus sp. nov.

Herr Stresemann's collection from Ceram contained, among some ♀♀ of *Papilio priamus priamus*, a ♀ which at first sight I considered to be a curious variety of that species. When, however, it had been set it proved to belong to an unknown species of the *P. goliath* group.

♀. At once distinguishable from ♀♀ of *goliath* by entire absence of yellow on upperside, and also the absence of any pale spots or marks in the cell.

Above, thorax densely clothed velvety brown-black; abdomen, except basal segment, greyish buff suffused with golden yellow, basal segment dorsally black, laterally crimson, interstices between segments laterally black; head brown-black, a conspicuous white ring round eye. Wings chocolate black-brown; a complete broad white band, separated into eight large patches by the dark nervures, crosses the forewing beyond the cell; this band is more or less powdered with dark scales, and from below vein 6 to half-way between veins 2 and 1 has a large twisted median serpentine black-brown band within it.——Hindwing has a similar white band, though much wider and occupying practically the outer half of the wing; this band is, however, heavily powdered with black, and has a central row of six black spots.

Below, the sides of thorax are crimson, and the bands on both wings much whiter. On hindwing the band above vein 7 is suffused with yellow.

Length of forewing: 116 mm.

Hab. Interior of Ceram (E. Stresemann coll.).

Type in the Tring Museum.
